

	<p>Objekt: Judas</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gottfried Renn</p> <p>Inventarnummer: Renn_0551</p>
--	---

## Beschreibung

Gewandfigur auf einer halbrunden und auf einer Seite abgeschnittenen Basis. Dargestellt ist Judas, bärtig, mit kurzem Haar, gekleidet in eine bodenlange, kragenlose Tunika mit langen Armen. Er geht bergauf. Sein Kopf ist rückwärts zu den auf dem Ölberg Versammelten gewandt. Sein rechter Arm ist abgewinkelt, sein Unterarm liegt diagonal über der Brust. Mit dem Zeigefinger der rechten Hand, der abgebrochen ist, zeigt er in der Fortbewegung in Richtung Jesu. Mit der linken Hand, die einen Lederbeutel, gefüllt mit dem Verräterlohn, hält, rafft er die Tunika nach oben, um leichter weggehen zu können. Durch das Anheben werden sein rechter, nackter Fuß und das Bein bis zur Wade sichtbar.

Die Figur steht ausgearbeitet auf dem Ölberg südlich des Domes zu Speyer. Gottfried Renn schuf die Figur 1856 im Auftrag des Domkapitels als Ersatz für die zerstörten gotischen Figuren aus dem 16. Jahrhundert von Meister Hans von Heilbronn.

## Grunddaten

Material/Technik: Gips  
Maße: Höhe 92 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1856  
wer Gottfried Renn (1818-1900)  
wo Ölberg (Speyer)

[Geographischer wann  
Bezug]  
wer

	wo	Ölberg (Speyer)
[Zeitbezug]	wann	1856
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Judas Iskariot
	wo	

## Schlagworte

- Gips
- Gipsmodell
- Plastik (Kunst)